

III. Lenzes Ankunft.

1. Der Lenz ist angekommen!
Habt ihr es nicht vernommen?
Es sagen's euch die Vögelein,
es sagen's euch die Blümelein:
Der Lenz ist angekommen!

2. Ihr seht es an den Feldern,
ihr seht es an den Wäldern;
der Auckuck ruft, der Finte schlägt,
es jubelt, was sich froh bewegt:
Der Lenz ist angekommen!

3. Hier Blümlein auf der Heide,
dort Schäflein auf der Weide,
ach, seht doch, wie sich alles freut!
Es hat die Welt sich schön erneut:
der Lenz ist angekommen!

Aus „Des Knaben Wunderhorn“.

112. Frühlingslied.

1. Die Vögelein singen wieder,
der Frühling ist erwacht
und alles freut sich wieder
nach langer Winternacht.

2. Wer will sich jetzt noch grämen
im hellen Sonnenschein?
Ein jeder soll sich schämen,
der nicht kann fröhlich sein!

3. Mir ist's, als wollt' zerspringen
vor lauter Glück die Brust;
drum will ich wieder singen
von Lenz und Jugendlust.

Erzherzogin Marie Valerie.